



Lärmwirkungen

„Schall“ ist eine objektiv messbare Größe. „Lärm“ ist bewusst oder unbewusst störender bis gesundheitsschädigender Schall. Er verursacht:

Physische Auswirkungen

- Akute Gehörschäden in Extremfällen (z.B. durch Knalle)
- Lärmschwerhörigkeit
- Physiologische (vegetative) Reaktionen z.B. Erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Schlafstörungen

Psychische Auswirkungen

- Nervosität
- Störung des Wohlbefindens, üble Laune
- Abnahme des Konzentrationsvermögens und der Lernfähigkeit

Soziale Auswirkungen

- Störung der Sprachverständlichkeit, dadurch Störung der Kommunikation
- Veränderung des Wohnverhaltens
- Veränderung der Sozialstruktur (ruhige Wohnlagen sind teurer als laute)
- Beeinträchtigung des Sozialverhaltens, u.a. Abnahme der Hilfsbereitschaft

Ökonomische Auswirkungen

- Kosten für Gesundheitsbeeinträchtigungen infolge Lärm
- Wertminderung von Grundstücken
- Kosten für Fehler, die durch die Leistungsminderung und Fehler infolge von Lärm entstehen